



Checkliste: Fassadenrenovierung für Bauherren

1. Bestandsaufnahme machen

- Zustand der Fassade prüfen (Risse, Feuchtigkeit, Algenbefall etc.)
- Energieverbrauch analysieren (z. B. hohe Heizkosten?)
- Alter der letzten Renovierung/Anstrich ermitteln
- Eventuell Energieberater oder Gutachter hinzuziehen

2. Ziele der Renovierung festlegen

- Optische Aufwertung?
- Bauschäden beseitigen?
- Energieeffizienz verbessern (z. B. durch Dämmung)?
- Kombination mit anderen Arbeiten (Fenstertausch, Dachsanierung)?

3. Maßnahmen planen

- Fassadenreinigung
- Neuer Anstrich
- Putz erneuern
- Dämmung (z. B. WDVS oder hinterlüftete Fassade)
- Fassadenverkleidung (Materialauswahl: Holz, Schiefer, Metall etc.)
- Sockelsanierung und Fensteranschlüsse prüfen

4. Kosten kalkulieren

- Angebote von Fachfirmen einholen
- Gerüstkosten berücksichtigen
- Zusatzkosten für Dämmung, Verkleidung oder Details einplanen
- Vergleich zwischen Eigenleistung und professioneller Ausführung

5. Fördermöglichkeiten prüfen

- KfW-Förderung für energetische Sanierung
- BAFA-Zuschüsse für Einzelmaßnahmen
- Kommunale oder regionale Förderprogramme
- Beratung durch Energieberater für Förderanträge

6. Genehmigungen & Vorschriften klären

- Bauamt kontaktieren (besonders bei Änderungen der Fassadengestaltung)
- Denkmalschutz beachten (bei Altbauten)
- Nachbarschaftsrecht und Grenzabstände prüfen
- Vorgaben aus Bebauungsplan oder Gestaltungssatzung beachten



RENOVIEREN

Alles unter einem Dach

Checkliste: Fassadenrenovierung für Bauherren

7. Handwerker beauftragen

- Angebote vergleichen (Leistungsumfang, Referenzen, Preis)
- Verbindlichen Kostenvoranschlag einholen
- Zeitplan für die Arbeiten abstimmen
- Vertrag mit klaren Leistungsbeschreibungen abschließen

8. Durchführung begleiten

- Baustelle vorbereiten (Parkplatz, Zugang, Abdeckung von Pflanzen etc.)
- Arbeitsfortschritt regelmäßig kontrollieren
- Witterung im Blick behalten (z. B. bei Anstrich und Putzarbeiten)
- Dokumentation der Arbeiten (Fotos, Rechnungen, Materialien)

9. Abnahme und Abschluss

- Abnahme mit dem Handwerker durchführen
- Mängel protokollieren und Nachbesserung verlangen
- Abschlussrechnung prüfen
- Förderunterlagen einreichen (z. B. bei der KfW)
- Neue Fassade regelmäßig pflegen (Reinigung, Kontrolle auf Schäden)

Bemerkungen:
